

Begleitmaterial Medienkombinationen Mehrteiligkeit bei Nichtbuchmaterialien

Inhalt

1	Entscheidung: Begleitmaterial oder mehrteilige Monografie.....	2
1.1	Definition Begleitmaterial (RDA 3.1.4 D-A-CH)	2
1.2	Definition Mehrteilige Monografie (RDA 2.13, RDA 3.1.4 D-A-CH)	2
2	Beschreibung des Begleitmaterials	3
2.1	Details zur bibliografischen Beschreibung	3
2.2	Begleitmaterial mit eigenem Titel	3
2.2.1	Angabe als abweichender Titel	3
2.2.2	Eigene Beschreibung für das Begleitmaterial	4
2.3	Begleitmaterial zu einer mehrteiligen Monografie	5
3	Beschreibung der mehrteiligen Monografie	5
3.1	Informationsquellen	5
3.1.1	Allgemeines	5
3.1.2	Bestimmung der bevorzugten Informationsquelle für das Ganze	5
3.2	Mehrere Teile desselben Datenträgertyps: Hierarchische oder umfassende Beschreibung ..	6
3.3	Mehrere Teile verschiedener Datenträgertypen (Medienkombination)	7
3.3.1	Entscheidung: Hierarchische oder umfassende Beschreibung	7
3.3.2	Hierarchische Beschreibung: Details zur bibliografischen Beschreibung	7
3.3.3	Umfassende Beschreibung: Details zur bibliografischen Beschreibung	10
Anhang 1	Unterschiede „Begleitmaterial“ - „Medienkombination umfassend“	13
Anhang 2	Beispiele für mehrteilige Monografien, die aus mehreren Tonträgern bzw. Bildtonträgern bestehen	13
Anhang 3	Entscheidungshilfe.....	14

1 Entscheidung: Begleitmaterial oder mehrteilige Monografie

Bei Ressourcen, die aus mehreren Teilen bestehen, muss zunächst geklärt werden, ob es sich um eine Ressource mit Begleitmaterial oder um eine mehrteilige Monografie handelt. Zudem ist zu prüfen, ob auf den Datenträgern dasselbe Werk enthalten ist.

1.1 Definition Begleitmaterial (RDA 3.1.4 D-A-CH)

Als Begleitmaterial werden Ressourcen behandelt, **die einer anderen Ressource beigegeben wurden, um diese zu ergänzen**. Dabei kann Begleitmaterial denselben Datenträgertyp wie die Hauptressource aufweisen.

Die überwiegende oder dominierende Komponente einer Ressource wird als die Hauptkomponente bestimmt und alle anderen Komponenten als Begleitmaterial behandelt.

Hierbei ist es unerheblich, ob die Teile einzeln erwerbbar sind, jeweils eine eigene ISBN oder sonstige Nummer haben oder die Beigabe in einer Tasche oder lose erfolgt.

Beispiele:

- Booklets
- Abbildungsverzeichnisse zu Dias
- Karten und Pläne bei Reiseführern
- Verbrauchsmaterialien wie Stifte, Knete etc.
- Installationsanleitungen
- Errata
- CD-ROM mit ergänzenden Daten
- Soundtrack auf CD ergänzend zu einem Videodatenträger

Festlegung für den SWB:

Wenn Nichtbuch-Medien als Beilagen im Bucheinband geliefert werden (wie z.B. häufig bei CD, DVD-Video, Blu-Ray-Disc, CD-ROM, DVD-ROM und ähnlichen digitalen Medien der Fall) wird im SWB die Ressource als Hauptressource mit Begleitmaterial behandelt und nicht als mehrteilige Monografie bzw. Medienkombination. Das gilt unabhängig davon

- ob die Komponenten vom Inhalt her in etwa gleichwertig sind oder nicht
- ob die Komponenten eigene abhängige oder unabhängige Titel haben
- ob es einen Titel gibt, der sich auf die Ressource als Ganzes bezieht.

In diesen Fällen muss aber nicht immer das Buch die Hauptkomponente sein. Es ist stets zu prüfen, ob eventuell von Konzeption und Inhalt der Publikation her das Nichtbuch-Medium die Hauptkomponente ist, nach der zu katalogisieren ist, und das Buch nur das ergänzende Begleitmaterial (z.B. CD-Publikation, eingelegt ins ergänzende Booklet).

Zur Behandlung von Lehrmaterialien aus verschiedenen Datenträgertypen und zur Behandlung von Ressourcen, die dasselbe Werk mehrfach auf unterschiedlichen Datenträgern enthalten, siehe aber Kapitel 1.2.

1.2 Definition Mehrteilige Monografie (RDA 2.13, RDA 3.1.4 D-A-CH)

Eine mehrteilige Monografie ist eine Ressource, die (entweder gleichzeitig oder nacheinander) in mehreren Teilen erscheint, die vollständig ist oder innerhalb einer begrenzten Anzahl von Teilen abgeschlossen werden soll (z. B. ein Lexikon in zwei Bänden oder drei Audiokassetten, die als Set erscheinen).

Ebenso als mehrteilige Monografie werden Ressourcen katalogisiert, bei denen dasselbe Werk mehrfach auf mehreren Datenträgern enthalten ist.

Beispiele:

- Buch mit CD, auf der der Text vorgelesen wird
- Liederbuch mit CD, auf dem die Lieder gesungen werden
- Buch mit CD-ROM, auf der der Text als PDF-Datei enthalten ist
- ein Behältnis mit Blu ray und DVD-Video, auf denen jeweils der gleiche Film enthalten ist.

Dabei kann auf einem Datenträger geringfügig ergänztes Material (z B. ein Register) enthalten sein.

Mehrteilige Monografien, deren Teile aus verschiedenen Datenträgertypen (Feld 0503) bestehen, werden Medienkombinationen genannt.

Festlegung für den SWB: Lehrmaterialien, deren Teile aus verschiedenen Datenträgertypen bestehen, wie z.B. Sprachkurse, sollen grundsätzlich als Medienkombinationen katalogisiert werden.

Beispiele:

- Spanisch-Sprachkurs (Lehrbuch mit Audio-CD, Vokabeltrainer usw.)
- Buch über Kickboxen mit Trainingsanleitungen auf DVD
- Instrumentalschule mit Audio-CD

Zweifelsfälle

Behandeln Sie die zusätzliche Komponente im Zweifelsfall als Begleitmaterial.

2 Beschreibung des Begleitmaterials

2.1 Details zur bibliografischen Beschreibung

Das Begleitmaterial wird im Rahmen der Beschreibung der Hauptkomponente in Feld 4063 aufgeführt (Details sind in RDA 3.1.4 D-A-CH geregelt). Für das Begleitmaterial werden **keine** Inhalts-, Medien- und Datenträgertypen (Felder 0501-0503) vergeben. Ebenso wird der Datenträger des Begleitmaterials **nicht** in Feld 1130 codiert. Auch die Sprache des Begleitmaterials wird nicht in Feld 1500 berücksichtigt.

2.2 Begleitmaterial mit eigenem Titel

2.2.1 Angabe als abweichender Titel

Hat das Begleitmaterial einen eigenen aussagekräftigen Titel, kann dieser als abweichender Titel (Feld 3260) berücksichtigt werden.

Zusätzlich kann eine Beziehung zum Begleitmaterial hergestellt werden. Die Beziehung wird entweder mit einer strukturierten (**Feld 4242**) oder einer unstrukturierten (**Feld 4201**) Beschreibung erfasst.

Für die strukturierte Beschreibung im Feld 4242 stehen folgende Unterfelder zur Verfügung:

4242

ohne	Beziehungskennzeichnung („Beilage“)
\$n	Anmerkung
\$l	Geistiger Schöpfer (normierter Sucheinstieg gemäß GND)
\$t	Titel
\$g	Ausgabevermerk
\$d	Veröffentlichungsort
\$e	Verlagsname
\$f	Erscheinungsdatum
\$h	Physische Beschreibung
\$u	ISBN

Es müssen nicht alle Unterfelder besetzt werden; es ist beispielsweise möglich, nur \$t mit dem Titel zu belegen. Falls ein Titelzusatz vorhanden ist, wird dieser bei der Erfassung nicht berücksichtigt. Um die Indexierung bzw. die Recherche (vor allem in den Lokalsystemen) zu erleichtern, sollte der Titel zusätzlich auch noch im Feld 3260 erfasst werden.

Der abweichende Titel wird ebenfalls zusätzlich in Feld 3260 erfasst, wenn die Beziehung mittels einer unstrukturierten Beschreibung (Feld 4201) erfolgt.

Beispiel:

0500 Aau
 0501 Text\$btxt
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen\$bn
 0503 Band\$bnc
 1100 2010\$n[2010]
 1130 druck
 1500 ger; lat
 1505 \$erda

3010 !PPN!*Karcovnik, Vjačeslav G.* \$B Mitwirkende R \$4 ctb
 3010 !PPN!*Neubacher, Jürgen*1958-* \$B Herausgeber In \$4 edt
 3260 Historia de Compassione Gloriosissimae Virginis Mariae
 4000 Das @Hamburger Antiphonar ND VI 471 \$d ein wiederentdecktes Musikdenkmal des 15. Jahrhunderts aus dem Hamburger Dom : Einführung, Edition und Faksimile \$h bearbeitet von Viacheslav Kartsovnik (†) ; herausgegeben von Jürgen Neubacher
 4030 Wiesbaden \$n Reichert Verlag
 4060 82 Seiten, Seite Folio 2r - Folio 18v
 4061 Illustrationen
 4063 1 CD
 4170 Publikationen der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky ; Band 4
 4180 #4#!PPN!*Publikationen der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky* \$I Band 4
 4242 Beilage \$t Historia de Compassione Gloriosissimae Virginis Mariae
 oder
 4201 CD „Historia de Compassione Gloriosissimae Virginis Mariae“ beigelegt

2.2.2 Eigene Beschreibung für das Begleitmaterial

Zusätzlich zu diesen beiden Möglichkeiten, darf in **Ausnahmefällen** (wenn das Begleitmaterial einen spezifischen Titel hat *und* die tiefere Erschließung als wichtig erachtet wird) eine eigene Beschreibung für das Begleitmaterial erstellt werden und per PPN zwischen den Datensätzen verlinkt werden (Beziehung mittels Identifikator).

Wird die Beziehung mittels Identifikator hergestellt, so wird Feld 4242 in folgender Struktur erfasst:

4242 Beilage!PPN!*Expansion*

Umgekehrt wird von der Beilage zur Hauptkomponente verlinkt:

4241 Beigelegt in!PPN!*Expansion*

Erscheint die Beilage auch unabhängig, so sollte dies in einer Anmerkung in der Titelaufnahme des Begleitmaterials vermerkt werden.

Existiert in diesem Fall bereits ein Katalogisat für das Begleitmaterial, wird dieses nachgenutzt und um Feld 4241 ergänzt. In einer Anmerkung wird dieser Sachverhalt erläutert.

Die Bibliotheken können selbst entscheiden, ob sie sich lediglich an die Aufnahme der Hauptkomponente anhängen, oder auch an der Aufnahme für das Begleitmaterial

Beispiel:

Beschreibung der Hauptkomponente

0500 Aau
 0501 Text \$b txt
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen \$b n
 0503 Band \$b nc
 1100 2010 \$n [2010]
 1130 druck
 1500 ger; lat
 1505 \$e rda
 3010 !PPN!*Karcovnik, Vjačeslav G.* \$B Mitwirkende R \$4 ctb
 3010 !PPN!*Neubacher, Jürgen*1958-* \$B Herausgeber In \$4 edt
 3260 Historia de Compassione Gloriosissimae Virginis Mariae
 4000 Das @Hamburger Antiphonar ND VI 471 \$d ein wiederentdecktes Musikdenkmal des 15. Jahrhunderts aus dem Hamburger Dom : Einführung, Edition und Faksimile \$h bearbeitet von Viacheslav Kartsovnik (†) ; herausgegeben von Jürgen Neubacher
 4030 Wiesbaden \$n Reichert Verlag
 4060 82 Seiten, Seite Folio 2r - Folio 18v
 4061 Illustrationen
 4063 1 CD
 4170 Publikationen der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky ; Band 4
 4180 #4#!PPN!*Publikationen der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von*

Ossietzky, I Band 4

4242 Beilage!PPN!*Historia de Compassione Gloriosissimae Virginis Mariae*

Beschreibung der Beilage

0500 Bau

0501 aufgeführte Musik\$bpr

0502 audio\$bs

0503 Audiodisk\$bsd

1100 2010\$n[2010]

1108 \$n© 2010

1130 cdda

1140 muto

1500 lat

1505 \$erda

2230 Bestellnummer: cpo 77 604-2

3110 !PPN!*ensemble amarcord*\$gMusikgruppe\$BSängerIn\$4sng

4000 *Historia de Compassione Gloriosissimae Virginis Mariae*\$dMarian office (Hamburg, 15th century)\$hamarcord

4030 [Georgsmarienhütte]\$nClassic Produktion Osnabrück

4060 1 CD

4061 Stereo

4062 12 cm

4190 *Musica sacra Hamburgensis 1600-1800*

4201 Enthält Auszüge des Marien-Offiziums

4201 CD auch "separat als eigenständige Veröffentlichung ...erschienen" (Buch Seite 35)

4202 Aufnahme: Hamburg, Staats- und Universitätsbibliothek, Lichthof, 24.10.2009, live

4241 Beigelegt in!PPN!*Das @Hamburger Antiphonar ND VI 471*

Weitere Beispiele in den Schulungsunterlagen [Modul 5A.03](#).

2.3 Begleitmaterial zu einer mehrteiligen Monografie

Ist das Begleitmaterial Bestandteil einer mehrteiligen Monografie, wird geprüft, ob das Begleitmaterial eindeutig einem Teil zugeordnet werden kann. Ist dies der Fall, so wird das Begleitmaterial in der Titelaufnahme des Teils berücksichtigt.

Wenn das Begleitmaterial aber nicht eindeutig einem Teil zugeordnet werden kann, weil es sich auf mehrere Teile oder sogar auf die gesamte mehrteilige Monografie bezieht, wird für das Begleitmaterial eine eigene Beschreibung (f-Satz) angelegt. Liegt das Begleitmaterial in diesem Fall in einem anderen Datenträgertyp vor als die übrigen Teile, hat dies keinen Einfluss auf die Codierung der Gesamtaufnahme (c-Satz) in Feld 0500 Pos. 1. Dort wird die Hauptkomponente codiert.

3 Beschreibung der mehrteiligen Monografie

3.1 Informationsquellen

3.1.1 Allgemeines

Welcher Bestandteil der mehrteiligen Monografie als Basis für die Beschreibung des Ganzen verwendet wird, ist in RDA 2.1.2.3 geregelt. Die bevorzugte Informationsquelle dieses Bestandteils (z.B. bei einem Buch die Titelseite) ist damit die bevorzugte Informationsquelle für das Ganze.

Bei einer umfassenden Beschreibung wird die bevorzugte Informationsquelle für das Ganze zugrunde gelegt. Bei einer hierarchischen Beschreibung ist die bevorzugte Informationsquelle für das Ganze die Basis für die übergeordnete Aufnahme. In den untergeordneten Aufnahmen wird als bevorzugte Informationsquelle diejenige des jeweils beschriebenen Teils verwendet.

Gemäß den normalen Regeln werden Angaben, die auf der bevorzugten Informationsquelle fehlen, von anderen Stellen des Teils genommen bzw. ggf. ermittelt.

3.1.2 Bestimmung der bevorzugten Informationsquelle für das Ganze

Fall 1: Die Teile haben eine Reihenfolge

Ergibt sich eine klare Reihenfolge aller Teile – entweder durch eine (nicht zufällige) Zählung oder durch die Abfolge ihres Erscheinens – so basiert die Beschreibung auf dem ersten bzw. frühesten Teil (RDA 2.1.2.3 b) und c)).

Beispiel: Hörbuch auf vier durchnummerierten Audio-CDs. Die CDs sind in der Reihenfolge ihrer Zählung anzuhören (d.h. die Zählung ist nicht zufällig, sondern begründet eine Reihenfolge). Die Beschreibung basiert auf der ersten CD, d.h. die bevorzugte Informationsquelle ist der Aufdruck auf der ersten CD.

Ausnahme 1: Ist zwar eine Zählung vorhanden, doch begründet diese keine Reihenfolge, so wird stattdessen nach RDA 2.1.2.3 a) verfahren (vgl. Fall 2).

Beispiel zu Ausnahme 1: Set aus fünf DVDs mit je einem Spielfilm. Auf der Scheibe steht jeweils auch der Titel für das Ganze („Die fünf besten Western aller Zeiten“). Die DVDs sind nummeriert, doch ist die Nummerierung offenbar rein zufällig und folgt keiner erkennbaren Logik.

Ausnahme 2: Sind die Angaben auf dem ersten bzw. frühesten Teil offensichtlich nicht als Basis der Beschreibung für das Ganze geeignet, so wird stattdessen nach RDA 2.1.2.3 a) verfahren (vgl. Fall 2).

Beispiel zu Ausnahme 2: Set von 150 durchnummerierten Mikrofiches. Auf dem Mikrofiche mit der Nummer 1 sieht man in der Sichtleiste nur die Angabe „A – ACT“. Diese Information bezieht sich ausschließlich auf den Teil und ist deshalb als Basis der Beschreibung für das Ganze nicht geeignet.

Fall 2: Die Teile haben keine Reihenfolge

Wenn die Teile

- entweder ungezählt sind oder
- nur zum Teil gezählt sind (z.B. Set aus Buch, „CD 1“ und „CD 2“) oder
- zwar eine Zählung tragen, diese jedoch keine Reihenfolge begründet (s.o. bei Fall 1),

dann wird als Basis der Beschreibung eine Informationsquelle verwendet, die die Ressource als Ganzes identifiziert (RDA 2.1.2.3 a)), d.h. die einen Titel trägt, der sich auf die mehrteilige Monografie als Ganzes bezieht.

Gibt es mehrere Informationsquellen, die die Ressource als Ganzes identifizieren, so wird i.d.R. ein Behältnis bevorzugt. Ansonsten verwendet man diejenige Informationsquelle mit den ausführlichsten Angaben.

Beispiel: Buch mit 2 CDs. Auf den CDs finden sich nur Autor und Haupttitel. Auf der Titelseite des Buchs stehen darüber hinaus noch der Titelzusatz sowie zwei weitere Verantwortlichkeitsangaben. Die Titelseite des Buchs wird als bevorzugte Informationsquelle für das Ganze verwendet, weil sie die ausführlicheren Informationen enthält.

Gibt es keine Informationsquelle mit einem Titel, der sich auf die Ressource als Ganzes bezieht, so wird ersatzweise eine Informationsquelle verwendet, die einen Titel trägt, der sich auf das hauptsächliche Werk innerhalb der mehrteiligen Monografie bezieht (RDA 2.1.2.3 d)).

Lässt sich auch kein hauptsächliches Werk identifizieren, so gelten die bevorzugten Informationsquellen für die einzelnen Teile zusammengenommen als bevorzugte Informationsquelle für das Ganze (RDA 2.1.2.3 e)).

Beispiel: Set aus fünf DVDs mit je einem Spielfilm. Es gibt keinen übergeordneten Titel für das Ganze und die Spielfilme sind sozusagen gleichrangig. Die Aufschriften auf den fünf Scheiben bilden zusammen die bevorzugte Informationsquelle für das Ganze.

Der Haupttitel wird in einem solchen Fall gemäß RDA 2.3.2.9 gebildet.

3.2 Mehrere Teile desselben Datenträgertyps: Hierarchische oder umfassende Beschreibung

Mehrteilige Monografien, deren Teile ausschließlich aus Nichtbuchmaterialien desselben Datenträgertyps (Feld 0503) bestehen, werden

- hierarchisch beschrieben, wenn die einzelnen Teile einen unabhängigen Titel haben;
- hierarchisch oder umfassend beschrieben, wenn die Teile einen abhängigen Titel haben;
- umfassend beschrieben, wenn die Teile keinen Titel haben.

Anmerkung: die hierarchische Beschreibung bietet sich bei E-Books an, deren Teile jeweils über einen eigenen URI verfügen.

Aber: Für Tonträger, Videodatenträger und Datenträger für Computermedien wird generell unter Berücksichtigung des Behältnisses entschieden, ob eine umfassende oder hierarchische Beschreibung erfolgt.

- Mehrere Tonträger, Videodatenträger bzw. Datenträger für Computermedien in einem Behältnis werden *umfassend* beschrieben, unabhängig davon, ob auf den enthaltenen Datenträgern ein unabhängiger oder abhängiger Titel genannt ist, oder nicht. (Flache Papiertaschen ohne Titeldruck gelten nicht als Behältnisse im Sinne dieser Regelung.) Eine Leporello-artige Verpackung gilt ebenfalls als ein gemeinsames Behältnis.
- Tonträger, Videodatenträger oder Datenträger für Computermedien in flachen Papiertaschen mit Titeldruck, die wiederum in einem stabilen, geschlossenen, aufstellungsgeeigneten Behältnis zusammengefasst sind, werden umfassend beschrieben.

Erscheinen mehrere dieser Behältnisse mit einem gemeinsamen Titel (evtl. auch mit einer gemeinsamen Umverpackung (Behältnis, Schubert etc.)), so wird eine übergeordnete Aufnahme für das Ganze erstellt (hierarchische Beschreibung), die Teile werden jeweils umfassend erschlossen.

Diese Regelung kann bei Bedarf auch bei anderen Nichtbuchmaterialien angewendet werden.

Spiele, die aus mehreren Teilen bestehen und bei denen es wenig Sinn macht, die einzelnen Teile detailliert zu beschreiben, werden ebenfalls umfassend beschrieben.

3.3 Mehrere Teile verschiedener Datenträgertypen (Medienkombination)

3.3.1 Entscheidung: Hierarchische oder umfassende Beschreibung

Mehrteilige Monografien, deren Teile aus verschiedenen Datenträgertypen (Feld 0503) bestehen, werden Medienkombinationen genannt. Medienkombinationen sind grundsätzlich mehrteilige Monografien. Mehrteilige Monografien werden im SWB in Form einer hierarchischen Beschreibung oder einer umfassenden Beschreibung erschlossen.

Besteht eine Medienkombination aus mehreren Bestandteilen, die nicht als eine physische Einheit geliefert werden (z.B. Kurs- und Übungsbuch mit 2 CDs, Trainingsbuch mit CD), oder die Bestandteile haben unabhängige Titel, wird sie hierarchisch beschrieben, um die einzelnen Bestandteile zu erfassen (Details zur hierarchischen Beschreibung siehe Kapitel 3.3.2).

Wahlweise darf eine hierarchische oder eine umfassende Beschreibung der Medienkombination erstellt werden, wenn diese als eine physische Einheit geliefert wird und die Teile keine oder lediglich abhängige Titel haben (Details zur umfassenden Beschreibung siehe Kapitel 3.3.3).

Bilden mehrere Teile einer Medienkombination in sich wieder eine Medienkombination (z.B. Sprachkurs-Lehrbuch mit beiliegender CD), können diese Teile innerhalb der hierarchischen Beschreibung umfassend beschrieben werden (Details siehe Kapitel 3.3.3).

3.3.2 Hierarchische Beschreibung: Details zur bibliografischen Beschreibung

Feld 0500

Bei der hierarchischen Beschreibung wird eine übergeordnete Aufnahme erstellt (0500 Pos. 2 = c). Jeder Teil erhält eine untergeordnete Aufnahme als F-/f-Satz (in 0500 steht an zweiter Stelle ein F bzw. ein f).

Mehrere Teile einer Medienkombination, die in demselben Datenträgertyp vorliegen und keine Titel haben, werden gemäß Kapitel 3.2 innerhalb der hierarchischen Beschreibung in *einem* Bandsatz umfassend beschrieben. Ebenso werden mehrere Tonträger bzw. Videodatenträger, die zusammen in einem Behältnis erscheinen, gemäß Kapitel 3.2 innerhalb der hierarchischen Beschreibung in *einem* Bandsatz umfassend beschrieben.

Die F-/f-Sätze werden per PPN im Feld 4160 mit dem c-Satz verknüpft.

Bei Medienkombinationen wird im c-Satz in Feld 0500 Pos. 1 mit „Z“ codiert. Im Bandsatz (F-/f-Satz) wird die jeweils zutreffende Codierung vergeben.

Felder 0501-0503

Es werden im c-Satz die Inhalts-, Medien- und Datenträgertypen aller Teile aufgeführt. Die mehrfach verwendeten Felder 0501, 0502 und 0503 können über \$X einander zugeordnet werden.

Beispiel:

0500 Zcu
 0501 Text\$btxt\$X1
 0501 zweidimensionales bewegtes Bild\$btdi\$X2
 0501 Computerdaten\$bcod\$X3
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen\$bn\$X1
 0502 video\$bv\$X2
 0502 Computermedien\$bc\$X3
 0503 Band\$bnc\$X1
 0503 Videodisk\$bvd\$X2
 0503 Computerdisk\$bcd\$X3

Im Bandsatz (F-/f-Satz) werden die jeweils zutreffenden Inhalts-, Medien- und Datenträgertypen eingetragen.

Feld 1100

Es wird das Datum des frühesten vorliegenden Bandes in Feld 1100 angegeben. Ist die mehrteilige Monografie abgeschlossen, wird das Erscheinungsdatum des letzten Bandes in 1100 \$b ergänzt.

1100 2015\$b2016

Sind Anfangs- und Enddatum identisch, wird zusätzlich noch \$n belegt.

1100 2000\$b2000\$n2000

Feld 1130

Im c-Satz wird in Feld 1130 der Code „medi“ vergeben. Im Bandsatz (F-/f-Satz) wird der konkrete Datenträger eingetragen.

Beispiel:

Unterrichtsmaterial, das aus mehreren Teilen besteht. Die einzelnen Bestandteile erscheinen separat und können getrennt erworben werden. Es gibt zusätzlich noch einen Lehrerband.

Gesamtaufnahme

0500 Zcu
 0501 Text\$btxt\$X1
 0501 Noten\$bntm\$X1
 0501 aufgeführte Musik\$bprm\$X2
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen\$bn\$X1
 0502 audio\$bs\$X2
 0503 Band\$bnc\$X1
 0503 Audiodisk\$bsd\$X2
 1100 2017
 1130 medi
 1131 !PPN!*Schulbuch*
 1140 schulbuch
 1500 ger
 1505 \$erda
 3000 !PPN!*Lindner, Ursel*\$BVerfasserIn\$4aut
 3010 !PPN!*Schmid, Wieland*\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Lied im Kontext\$dLänder, Menschen und Gesellschaft in 100 Liedern : Materialien für den fächerverbindenden Unterricht an allgemeinbildenden Schulen\$h von Ursel Lindner und Wieland Schmid
 4030 Innsbruck ; Esslingen ; Bern-Belp\$nHelbling

Beschreibung für den Schülerband

0500 Afu
 0501 Text\$btxt
 0501 Noten\$bntm
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen\$bn
 0503 Band\$bnc

1100 2017
 1130 druck
 1500 ger
 1505 \$erda
 2000 978-3-86227-255-6
 2020 979-0-50239-574-2
 2230 Bestellnummer: HI-S8004
 3000 !PPN!*Lindner, Ursel*\$B\$VerfasserIn\$4aut
 4000 [Schülerband]
 4020 1. Auflage
 4030 Innsbruck ; Esslingen ; Bern-Belp\$nHelbling
 4060 184 Seiten
 4061 Illustrationen, Notenbeispiele
 4150 Lied im Kontext\$h von Ursel Lindner und Wieland Schmid
 4160 #schu#!PPN!*Lied im Kontext / Lindner, Ursel*

Beschreibung für die Audio-CDs

0500 Bfu
 0501 aufgeführte Musik\$bprn
 0502 audio\$bs
 0503 Audiodisk\$bbsd
 1100 2017\$n[2017]
 1108 \$n© 2017
 1130 cdda
 1140 muto
 1500 ger
 1505 \$erda
 2000 978-3-86227-257-0
 2000 3-86227-257-5
 2201 9783862272570
 2230 Bestellnummer: S8006CD
 3000 !PPN!*Lindner, Ursel*\$B\$VerfasserIn\$4aut
 4000 Hörbeispiele und Playbacks auf 4 Audio-CDs
 4030 Innsbruck ; Esslingen ; Bern-Belp\$nHelbling
 4060 4 CDs
 4062 12 cm
 4063 1 Booklet
 4150 Lied im Kontext\$h von Ursel Lindner und Wieland Schmid
 4160 #cd#!PPN!*Lied im Kontext / Lindner, Ursel*

3.3.3 Umfassende Beschreibung: Details zur bibliografischen Beschreibung

Mit einer umfassenden Beschreibung wird eine mehrteilige Monografie als Ganzes beschrieben, es werden also alle Angaben zur gesamten mehrteiligen Monografie und zu allen Teilen in einer Aufnahme erfasst (vgl. RDA 1.5.2).

Die erstkatalogisierende Bibliothek entscheidet, ob sie eine Medienkombination umfassend oder hierarchisch beschreibt. In Ausnahmefällen sind Dubletten zugelassen. In diesem Fall wird über Feld 0999 auf die jeweils andere Beschreibung verwiesen!

Feld 0500

Achtung: obwohl es sich um eine mehrteilige Monografie handelt, wird bei der umfassenden Beschreibung in **Feld 0500 Pos. 2 der Buchstabe „a“** gesetzt! (Eine andere Codierung ist derzeit technisch nicht möglich.) Bei Medienkombinationen wird entsprechend „Za“ in 0500 gesetzt.

Felder 0501-0503

Es werden alle zutreffenden Inhalts-, Medien- und Datenträgertypen (Felder 0501-0503) vergeben.

0501 Text**\$btxt\$X1**
 0501 zweidimensionales bewegtes Bild**\$btdi\$X2**
 0501 Computerdaten**\$bcod\$X3**
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen**\$bn\$X1**
 0502 video**\$bv\$X2**
 0502 Computermedien**\$bc\$X3**
 0503 Band**\$bnc\$X1**
 0503 Videodisk**\$bvd\$X2**
 0503 Computerdisk**\$bcd\$X3**

Feld 1100

Für die Angabe des Erscheinungsdatums innerhalb einer umfassenden Beschreibung gelten die allgemeinen Regeln für mehrteilige Monografien: Es wird das Datum des frühesten vorliegenden Bandes in Feld 1100 angegeben. Haben die Bände unterschiedliche Erscheinungsdaten, wird in 1100 \$b das Enddatum ergänzt.

1100 2015**\$b**2016

Sind Anfangs- und Enddatum identisch, wird in Feld 1100 nur das erste Unterfeld ausgefüllt bzw. zusätzlich noch \$n, wenn die Vorlageform von der Sortierform abweicht.

1100 2000
 1100 2000**\$n**[2000]

Die genaue Zuordnung der einzelnen Jahre auf die Teile der mehrteiligen Monografie kann über eine Anmerkung (Feld 4217) erfolgen.

Feld 1130

Da es sich um eine Medienkombination handelt, wird auch in der umfassenden Beschreibung 1130 medi gesetzt.

Feld 4060

In der Umfangsangabe (Feld 4060) werden alle Teile (Anzahl und Einheit) aufgeführt. Als Einheit wird der Datenträgertyp verwendet bzw. ein Begriff aus der Liste zu RDA 3.4.1.3 D-A-CH. Ein Buch wird als „Band“ aufgeführt. In runden Klammern können weitere Angaben zur Einheit ergänzt werden, z.B. Seitenzahlen.

4060 1 Band (230 Seiten), 2 CDs
 4060 5 CDs, 1 DVD-Video

Feld 4222

Falls die Teile eigene (abhängige) Titel haben, können diese bei Bedarf in 4222 erfasst werden.

Beispiel:

Sprachkurs, der aus mehreren Teilen besteht. Buch und CDs erscheinen gemeinsam in einem Behältnis.

Umfassende Beschreibung der Medienkombination (Buch + CD):

0500 Zau
 0501 Text**\$btxt\$X1**
 0501 gesprochenes Wort**\$bspw\$X2**
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen**\$bn\$X1**
 0502 audio**\$bs\$X2**
 0503 Band**\$bnc\$X1**
 0503 Audiodisk**\$bsd\$X2**
 1100 2015**\$n[2015]**
 1130 medi
 1500 ger; rus
 1505 **\$erda**
 2000 978-3-468-80443-4
 3000 !PPN!*Minakova-Boblest, Elena***\$B**VerfasserIn**\$4aut**
 4000 Langenscheidt Russisch mit System**\$dder** Intensiv-Sprachkurs**\$h**von Dr. Elena Minakova-Boblest
 4030 München ; Wien**\$n**Langenscheidt
 4060 1 Band (346 Seiten), 5 CDs (450 min)
 4062 Behältnis 25 x 20 x 4 cm

Beispiel:

Sprachkurs, der aus mehreren Teilen besteht. In einem Band ist eine CD enthalten. Dieser Band erhält eine umfassende Beschreibung als Medienkombination. In diesem Fall wird in Feld 0500 mit Zfu codiert. In 1130 wird ebenfalls „medi“ vergeben.

Gesamtaufnahme

0500 Zcu
 0501 Text**\$btxt\$X1**
 0501 gesprochenes Wort**\$bspw\$X2**
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen**\$bn\$X1**
 0502 audio**\$bs\$X2**
 0503 Band**\$bnc\$X1**
 0503 Audiodisk**\$bsd\$X2**
 1100 2014**\$n[2014]-**
 1130 medi
 1131 !PPN!*Schulbuch*
 1140 schulbuch
 1500 ger; rus
 1505 **\$erda**
 4000 Jasno!**\$dA1 - A2** : Russisch für Anfänger
 4030 Stuttgart**\$n**Ernst Klett Sprachen

Umfassende Beschreibung der Medienkombination (Buch + CD)

0500 Zfu
 0501 Text**\$btxt\$X1**
 0501 gesprochenes Wort**\$bspw\$X2**
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen**\$bn\$X1**
 0502 audio**\$bs\$X2**
 0503 Band**\$bnc\$X1**
 0503 Audiodisk**\$bsd\$X2**
 1100 2014**\$n[2014]**
 1130 medi
 1500 ger; rus
 1505 **\$erda**
 2000 978-3-12-527591-1
 3000 !PPN!*Brosch, Monika****1955-*\$B**VerfasserIn**\$4aut**
 3010 !PPN!*Burdukowa, Galina***\$B**VerfasserIn**\$4aut**

3010 !PPN!*Ossipova-Joos, Natalia***\$B**VerfasserIn**\$4**aut
 3010 !PPN!*Verbitskaya, Victoria***\$B**VerfasserIn**\$4**aut
 4000 Arbeitsbuch mit Audio-CD**\$d**von Monika Brosch, Galina Burdukowa, Natalia Ossipova-Joos,
 Victoria Verbitskaya ; Beratung von Monika Brosch, Brigitte Goeres, Larissa Kisseleva, Natalia
 Lisitsyna
 4030 Stuttgart**\$n**Ernst Klett Sprachen
 4060 1 Band (176 Seiten), 1 CD
 4061 Illustrationen
 4150 Jasno!
 4160 #arb#!PPN!*Jasno!*
 4201 Hier auch später erschienene unveränderte Nachdrucke

Beispiel:

Dem Buch liegt eine CD bei, auf der die im Buch enthaltenen Texte vorgelesen werden.

Umfassende Beschreibung der Medienkombination (Buch + CD):

0500 Zau
 0501 Text**\$btxt****\$X1**
 0501 gesprochenes Wort**\$bspw****\$X2**
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen**\$bn****\$X1**
 0502 audio**\$bs****\$X2**
 0503 Band**\$bnc****\$X1**
 0503 Audiodisk**\$bsd****\$X2**
 1100 2016**\$n**[2016]
 1108 **\$n**© 2016
 1108 **\$n**© 2016
 1130 medi
 1131 !PPN!*Hörbuch*
 1500 ger
 1505 **\$erda**
 2000 978-3-95602-075-9
 3010 !PPN!*Schock, Ralph**1952- **\$B**HerausgeberIn**\$4**edt
 3110 !PPN!*Saarländischer Rundfunk***\$B**ProduzentIn**\$4**pro
 4000 Reden an die Abiturienten**\$d**gehalten im Saarland 1999 bis 2015**\$h**Ralph Schock (Hrsg.)
 4030 St. Ingbert**\$n**Conte Verlag
 4060 1 Band (365 Seiten), 1 CD (560 min)
 4061 Illustrationen
 4201 Set aus Buch und Hörbuch (MP3)

Alternativ wäre es auch möglich, diese Medienkombination hierarchisch zu beschreiben (s. Kapitel 3.3.2). (Auf eine Ausarbeitung wurde verzichtet.)

Beispiel:

Dem Buch liegt eine CD-ROM bei, auf der die im Buch enthaltenen Texte sowie einige Zusatztexte enthalten sind.

Umfassende Beschreibung der Medienkombination (Buch + CD-ROM):

0500 Zau
 0501 Text**\$btxt**
 0502 ohne Hilfsmittel zu benutzen**\$bn****\$X1**
 0502 Computermedien**\$bc****\$X2**
 0503 Band**\$bnc****\$X1**
 0503 Computerdisk**\$bcd****\$X2**
 1100 2016**\$n**[2016]
 1130 medi
 1500 ger
 1505 **\$erda**
 2000 978-3-945751-69-5**\$f**Festeinband
 2000 3-945751-69-1
 2201 9783945751695
 3010 !PPN!*Berkessel, Hans**1955- **\$B**HerausgeberIn**\$4**edt
 4000 Leuchte des Exils**\$d**Zeugnisse jüdischen Lebens in Mainz und Bingen**\$h**Hans Berkessel, Hed-
 Stand: 10.10.2017 Begleitmaterial - Medienkombination

wig Brüchert, Wolfgang Dobras, Ralph Erbar, Frank Teske (Hg.)
 4030 Mainz am Rhein, S. Nünnerich-Asmus Verlag & Media GmbH
 4060 1 Band (172 Seiten), 1 CD-ROM
 4061 Illustrationen
 4170 Beiträge zur Geschichte der Juden in Rheinland-Pfalz ; Band 1
 4180 #1, buch#! PPN! Beiträge zur Geschichte der Juden in Rheinland-Pfalz ; Band 1
 4201 Auf der CD-ROM: "Die PDF-Datei (lesbar mit Adobe Acrobat 5 und höher) auf dieser CD enthält zusätzlich zu dem Buch - Leuchte des Exils - folgende Anhänge: Ralph Erbar / Hans Berkessel: Nebeneinander - Gegeneinander - Miteinander. Didaktisch-methodische Anmerkungen zu den Unterrichtsmaterialien; Arbeitsblätter mit Aufgabenvorschlägen; Erläuterungen und Hinweise zu den Materialien"
 4251 Adobe Acrobat 5 und höher

Alternativ wäre es auch möglich, diese Medienkombination hierarchisch zu beschreiben (s. Kapitel 3.3.2). (Auf eine Ausarbeitung wurde verzichtet.)

Anhang 1 Unterschiede „Begleitmaterial“ - „Medienkombination umfassend“

Begleitmaterial	Medienkombination umfassend
Feld 0500 Pos. 1 gemäß der Hauptkomponente	Feld 0500 Pos. 1 = Z
IMD (Felder 0501-0503) für Begleitmaterial entfällt	IMD (Felder 0501-0503) wird für alle Bestandteile bestimmt
Feld 1130 für die Hauptkomponente	Feld 1130 medi
Keine Berücksichtigung der Sprache des Begleitmaterials	Aufführung der Sprachen aller Teile
Aufführung des Begleitmaterials in Feld 4063	Aufführung aller Bestandteile in Feld 4060
Titel der Beilage bei Bedarf in Feld 4242	(abhängige) Titel der Teile bei Bedarf in Feld 4222

Anhang 2 Beispiele für mehrteilige Monografien, die aus mehreren Tonträgern bzw. Bildtonträgern bestehen

Vorlage	Lösung	Auszug Pica3
DVD-Video und Blu-Ray-Disc in gemeinsamem Behältnis	Gleicher Datenträgertyp	0500 Bau 0503 Videodisk \$bvd 1130 dvdv 1130 bray 4060 1 DVD-Video, 1 Blu-Ray-Disc
DVD-Video und Audio-CD in gemeinsamem Behältnis	Unterschiedliche Datenträgertypen = Medienkombination	0500 Zau 0503 Videodisk \$bvd 0503 Audiodisk \$bsd 1130 medi 4060 1 DVD-Video, 1 CD
CDs, Blu-Ray-Disc und DVD-Video in gemeinsamem Behältnis	Unterschiedliche Datenträgertypen = Medienkombination	0500 Zau 0503 Videodisk \$bvd 0503 Audiodisk \$bsd 1130 medi 4060 5 CDs, 1 Blu-Ray-Disc, 1 DVD-Video

Anhang 3 Entscheidungshilfe

Begleitmaterial oder mehrteilige Monografie?					
<ul style="list-style-type: none"> Ergänzendes Material Nichtbuch-Medien im Bucheinband Zweifelsfälle 	<ul style="list-style-type: none"> Ressource aus mehreren Teilen Gleiches Werk mehrfach auf mehreren Datenträgern Lehrmaterialien aus mehreren Teilen verschiedener Datenträgertypen 				
→ Hauptkomponente mit Begleitmaterial	→ Mehrteilige Monografie (MTM)				
<p>Immer prüfen, welche Komponente von Inhalt und Konzeption her die Hauptkomponente ist! (z.B. DVD-Video, untergebracht im Einband des Booklet)</p> <p>Keine Erfassung von IMD-Typen für das Begleitmaterial</p> <p>Begleitmaterial mit eigenem aussagekräftigem Titel:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bei Bedarf Erfassung als abweichender Titel in Feld 3260 und als Beziehung (strukturiert in Feld 4242 oder unstrukturiert in Feld 4201) Bei Bedarf zusätzlich auch eigene Beschreibung möglich <p>Begleitmaterial zu MTM, das nicht einem Teil zugeordnet werden kann: eigene Beschreibung (f-Satz) ohne Auswirkung auf Feld 0500 Pos. 1 der MTM</p>	<p>Mehrere Teile desselben Datenträgertyps</p>		<p>Mehrere Teile verschiedener Datenträgertypen = Medienkombination (0500 Z...)</p>		
	<ul style="list-style-type: none"> Teile haben unabhängige Titel <i>oder</i> Mehrere Tonträger, Videodatenträger oder Datenträger für Computermedien in getrennten Behältnissen (bei Bedarf auch bei anderen Medien anwendbar) 	<p>Teile haben abhängige Titel <i>und</i> es handelt sich nicht um Tonträger, Videodatenträger oder Datenträger für Computermedien: hierarchisch oder umfassend (hierarchisch z.B. bei E-Books, deren Teile eigene URI haben)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Teile haben keine Titel <i>oder</i> Mehrere Tonträger, Videodatenträger oder Datenträger für Computermedien in einem Behältnis (z.B. Mehrfachbox, Leporello-artige Verpackung) <i>oder</i> Tonträger, Videodatenträger oder Datenträger für Computermedien in flachen Papiertaschen mit Titel-druck, die in einem geschlossenen, aufstellungsgerechten Behältnis zusammengefasst sind (zweiter und dritter Punkt bei Bedarf auch bei anderen Medien anwendbar) 	<p>Entscheidung der erstkatalogisierenden Bibliothek, bei Bedarf Dubletten Zc – Za in Einzelfällen zulässig:</p>	
				<p>Generell möglich Pflicht, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> Teile getrennt geliefert werden <i>oder</i> Teile unabhängige Titel haben 	<p>Fakultativ möglich, wenn die Teile zusammen als eine physische Einheit geliefert wurden <i>und</i> keine oder nur abhängige Titel haben</p>
		<p>Hierarchische Beschreibung (0500 Pos. 2 „c“)</p>	<p>Umfassende Beschreibung (0500 Pos. 2 „a“)</p>	<p>Hierarchische Beschreibung (0500 Zc...)</p>	<p>Umfassende Beschreibung (0500 Za...)</p>
			<p>Im Zc-Satz Erfassung der IMD-Typen aller Teile Dabei umfassende Beschreibung in einem Bandsatz für:</p> <ul style="list-style-type: none"> mehrere Teile desselben Datenträgertyps ohne Titel mehrere Tonträger, Videodatenträger oder Datenträger für Computermedien desselben Datenträgertyps, die zusammen in einem Behältnis erscheinen fakultativ: für mehrere Teile, die in sich wieder eine Medienkombination bilden, als eine physische Einheit geliefert wurden und keine oder nur abhängige Titel haben (z.B. Sprachkurs, davon ein Band mit CD) 	<p>Erfassung der IMD-Typen aller Teile</p>	